

Betriebsanleitung Preisrechnende Waage



Typ TRFE-A Version 1.3 2021-09 D





RFE-BA-d-2113



KERN RFE

Version 1.3 2021-09 Betriebsanleitung Preisrechnende Waage

Inhaltsverzeichnis

| 1 1.1 | Technische Daten | . 4 5 |
|--|--|---|
| 2 | Konformitätserklärung | . 5 |
| 3 3.1 3.2 | Geräteübersicht Anzeigenübersicht Tastaturübersicht | . 6 7 8 |
| 4 4.1 4.2 4.3 4.4 | Grundlegende Hinweise (Allgemeines) Bestimmungsgemäße Verwendung Sachwidrige Verwendung Gewährleistung Prüfmittelüberwachung | 10 10 10 10 10 |
| 5 5.1 5.2 | Grundlegende Sicherheitshinweise | 11 11 11 |
| 6 6.1 6.2 | Transport und Lagerung Kontrolle bei Übernahme Verpackung / Rücktransport | 11 11 11 |
| 7 7.1 7.2 7.2.1 7.2.2 7.3 7.4 7.5 7.6 7.7 7.8 7.8.1 7.9 | Auspacken, Aufstellung und Inbetriebnahme | 12 12 12 12 13 13 13 14 15 17 18 18 |
| 8 8.1 8.2 | Das Menü Einstieg ins Menü: Menü-Übersicht | 19 19 20 |
| 9 9.1 9.2 9.3 9.3.1 9.4 | Betrieb | 23 23 23 23 24 24 24 |
| 10 10.1 10.2 10.2.1 10.2.2 | Wägen mit Preisermittlung | 25 25 26 26 28 |

| 10.2.3 | Rückgeld berechnen | |
|--------------|--------------------------------------|----|
| 11 | Weitere nützliche Funktionen | |
| 11.1 11.2 | Hinterleuchtung der Anzeige | |
| 11.3 | Datum und Uhrzeit | |
| 12 | RS 232 Schnittstelle | |
| 12.1 | Technische Daten: | |
| 12.2 | Pinbelegung der Waagenausgangsbuchse | |
| 12.3 | Datenausgabeformat | |
| 12.4 | Drucken | |
| 12.5 | Ausdruckbeispiele: | |
| 13 | Wartung, Instandhaltung, Entsorgung | |
| 13.1 | Reinigen | |
| 13.2 | Wartung, Instandhaltung | |
| 13.3 | Entsorgung | |
| 14 | Kleine Pannenhilfe | 40 |
| 14.1 | Fehlermeldungen | |

1 Technische Daten

| KERN | RFE 6K3M RFE 15K3M RFE 30K3M | | |
|---|--|---------------|-----------------|
| Artikelnummer / Typ | TRFE 6K3M-A TRFE 15K3M-A TRFE 30K3M-A | | |
| Wägebereich (Max) | 3 kg / 6 kg | 6 kg / 15 kg | 15 kg / 30 kg |
| Ablesbarkeit (d) | 1 g / 2 g | 2 g / 5 g | 5 g / 10 g |
| Mindestlast (Min) | 20 g | 40 g | 100 g |
| Eichwert (e) | 1 g / 2g | 2 g / 5g | 5 g / 10 g |
| Eichklasse | 111 | 111 | 111 |
| Reproduzierbarkeit | 1 g / 2 g | 2 g / 5 g | 5 g / 10 g |
| Linearität | ±3g/±6g | ± 6 g /± 15 g | ± 15 g / ± 30 g |
| Empfohlenes Justiergewicht (nicht beigegeben) | 6 kg (M1) | 15 kg (M1) | 30 kg (M1) |
| Einschwingzeit | 2 s | | |
| Anwärmzeit (Betriebstemperatur) | 10 min | | |
| Nettogewicht (kg) | 4.1 | | |
| Grundpreis umschaltbar | € / kg; € / 100 g | | |
| Zulässige Umgebungstemperatur | -10° C bis 40° C | | |
| Wägefläche (mm) | 230 x 300 | | |
| Stativhöhe (mm) | 395 | | |
| Auto-Off (Batterie; min.) | 3, 5, 15, 30 | | |
| Zulässige Luftfeuchtigkeit | 0 % - 80 % (nicht kondensierend) | | |
| Stromversorgung | Netzadapter 220 V – 240 V AC 50 Hz Waage 12 V, 500 mA | | |
| Akku (Option) | 6 V, 4 Ah | | |
| | Betriebsdauer – Hinterleuchtung aus: 60 Std. | | |

1.1 Abmessungen



2 Konformitätserklärung

Die aktuelle EG/EU-Konformitätserklärung finden Sie online unter:

www.kern-sohn.com/ce

1

Bei geeichten Waagen (= konformitätsbewerteten Waagen) ist die Konformitätserklärung im Lieferumfang enthalten.

Geräteübersicht 3



- 1. Libelle
- Wägeplatte
 Hochanzeige
- 4. Anschluss Netzadapter
- 5. RS 232 Schnittstelle
- 6. Fußschrauben
- 7. Justierschalter

3.1 Anzeigenübersicht



| 1 | Gewicht |
|---|-----------------------|
| 2 | Tarierwert |
| 3 | Grundpreis |
| 4 | Verkaufspreis |
| 5 | Akkuladestandsanzeige |
| 6 | Libelle |

| 0 | Stabilitätsanzeige |
|------------|---|
| ZERO | Nullstellanzeige |
| | Batteriesymbol |
| € / kg | Grundpreis in € / kg |
| € / 100 g | Grundpreis in € / 100 g |
| AUTO CLEAR | Eingestellter Grundpreis wird bei entlasteter Waage automa- tisch gelöscht |

3.2 Tastaturübersicht



| Auswahl | Funktion |
|------------------------------|--|
| 0 .() ~ 9 wxyz | Numerische Tasten, PLU-Tasten |
| CE | • Löschen |
| | Direkte PLU-Tasten |
| PLU | PLU-Taste (beim Abspeichern von Artikeln wird auch der aktuelle Tarawert mitgespeichert, s. Kap. 9.3.1) |
| 4 oder ⁶ ™© | Numerische Tasten 4 und 6 Im Menü zurück (4) oder vorwärts (6) blättern |
| AUTO CLEAR | Bei aktivierter Funktion wird der eingestellte Grundpreis bei entlasteter Waage automatisch gelöscht |
| -ġ- | Hinterleuchtung der Anzeige |
| 50 J | Einheit umschalten € / kg ≒ € / 100g |
| ON OFF | Waage ein-/ausschalten |

| PRINT | Ausgabe an externes Gerät |
|----------|--|
| TARE | Tarieren Im Menü: Bestätigen Pre-Tare: Langer Tastendruck: Tara-Wert über Zifferntasten ein- geben (s. Kap. 9.3.1) |
| →0← | NullstellenIm Menü: Menü verlassen |
| D | Numerische Taste 0 |

4 Grundlegende Hinweise (Allgemeines)

4.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die von Ihnen erworbene Waage dient zum Bestimmen des Wägewertes von Wägegut. Sie ist zur Verwendung als "nichtselbsttätige Waage" vorgesehen, d.h. das Wägegut wird manuell, vorsichtig und mittig auf die Wägeplatte aufgebracht. Nach Erreichen eines stabilen Wägewertes kann der Wägewert abgelesen werden.

4.2 Sachwidrige Verwendung

Waage nicht für dynamische Verwiegungen verwenden. Werden kleine Mengen vom Wägegut entnommen oder zugeführt, so können durch die in der Waage vorhandene "Stabilitätskompensation" falsche Wägeergebnisse angezeigt werden! (Beispiel: Langsames Herausfließen von Flüssigkeiten aus einem auf der Waage befindlichen Behälter.)

Keine Dauerlast auf der Wägeplatte belassen. Diese kann das Messwerk beschädigen.

Stöße und Überlastungen der Waage über die angegebene Höchstlast (Max), abzüglich einer eventuell bereits vorhandenen Taralast, unbedingt vermeiden. Waage könnte hierdurch beschädigt werden.

Waage niemals in explosionsgefährdeten Räumen betreiben. Die Serienausführung ist nicht Ex-geschützt.

Die Waage darf nicht konstruktiv verändert werden. Dies kann zu falschen Wägeergebnissen, sicherheitstechnischen Mängeln sowie der Zerstörung der Waage führen. Die Waage darf nur gemäß den beschriebenen Vorgaben eingesetzt werden. Abweichende Einsatzbereiche/Anwendungsgebiete sind von KERN schriftlich freizugeben.

4.3 Gewährleistung

Gewährleistung erlischt bei

- Nichtbeachten unserer Vorgaben in der Betriebsanleitung
- Verwendung außerhalb der beschriebenen Anwendungen
- Veränderung oder Öffnen des Gerätes
- mechanische Beschädigung und Beschädigung durch Medien, Flüssigkeiten natürlichem Verschleiß und Abnützung
- nicht sachgemäße Aufstellung oder elektrische Installation
- Überlastung des Messwerkes

4.4 Prüfmittelüberwachung

Im Rahmen der Qualitätssicherung müssen die messtechnischen Eigenschaften der Waage und eines eventuell vorhandenen Prüfgewichtes in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Der verantwortliche Benutzer hat hierfür ein geeignetes Intervall sowie die Art und den Umfang dieser Prüfung zu definieren. Informationen bezüglich der Prüfmittelüberwachung von Waagen sowie der hierfür notwendigen Prüfgewichte sind auf der KERN- Homepage (www.kern-sohn.com) verfügbar. In seinem akkreditierten DKD- Kalibrierlaboratorium können bei KERN schnell und kostengünstig Prüfgewichte und Waagen kalibriert werden (Rückführung auf das nationale Normal).

5 Grundlegende Sicherheitshinweise

5.1 Hinweise in der Betriebsanleitung beachten



Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Aufstellung und Inbetriebnahme sorgfältig durch, selbst dann, wenn Sie bereits über Erfahrungen mit KERN-Waagen verfügen.

5.2 Ausbildung des Personals

Das Gerät darf nur von geschulten Mitarbeitern bedient und gepflegt werden.

6 Transport und Lagerung

6.1 Kontrolle bei Übernahme

Überprüfen Sie bitte die Verpackung sofort beim Eingang sowie das Gerät beim Auspacken auf eventuell sichtbare äußere Beschädigungen.

6.2 Verpackung / Rücktransport



- Alle Teile der Originalverpackung f
 ür einen eventuell notwendigen R
 ücktransport aufbewahren.
- ⇒ Für den Rücktransport ist nur die Originalverpackung zu verwenden.
- ⇒ Vor dem Versand alle angeschlossenen Kabel und losen/beweglichen Teile trennen.
- ⇒ Evt. vorgesehene Transportsicherungen wieder anbringen.
- Alle Teile z.B. Glaswindschutz, Wägeplatte, Netzteil etc. gegen Verrutschen und Beschädigung sichern.

7 Auspacken, Aufstellung und Inbetriebnahme

7.1 Aufstellort, Einsatzort

Die Waagen sind so konstruiert, dass unter den üblichen Einsatzbedingungen zuverlässige Wägeergebnisse erzielt werden.

Exakt und schnell arbeiten Sie, wenn Sie den richtigen Standort für Ihre Waage wählen.

Am Aufstellort folgendes beachten:

- Waage auf eine stabile, gerade Fläche stellen;
- extreme Wärme sowie Temperaturschwankungen z.B. durch Aufstellen neben der Heizung oder direkte Sonneneinstrahlung vermeiden;
- Waage vor direktem Luftzug durch geöffnete Fenster und Türen schützen;
- Erschütterungen während des Wägens vermeiden;
- Waage vor hoher Luftfeuchtigkeit, Dämpfen und Staub schützen;
- Setzen Sie das Gerät nicht über längere Zeit starker Feuchtigkeit aus. Eine nicht erlaubte Betauung (Kondensation von Luftfeuchtigkeit am Gerät) kann auftreten, wenn ein kaltes Gerät in eine wesentlich wärmere Umgebung gebracht wird. Akklimatisieren Sie in diesem Fall das vom Netz getrennte Gerät ca. 2 Stunden bei Raumtemperatur.
- statische Aufladung von Wägegut, Wägebehälter vermeiden.

Beim Auftreten von elektromagnetischen Feldern, bei statischen Aufladungen sowie bei instabiler Stromversorgung sind große Anzeigeabweichungen (falsche Wägergebnisse) möglich. Der Standort muss dann gewechselt werden.

7.2 Auspacken

Die Waage vorsichtig aus der Verpackung nehmen, Plastikhülle entfernen und die Waage am vorgesehenen Arbeitsplatz aufstellen.

7.2.1 Aufstellen



Die Waage mit Fußschrauben nivellieren, bis sich die Luftblase in der Libelle im vorgeschriebenen Kreis befindet.

7.2.2 Lieferumfang / Serienmäßiges Zubehör:

- Waage
- Netzadapter
- Betriebsanleitung
- Stativ mit Schrauben

7.3 Netzanschluss

Die Stromversorgung erfolgt über das externe Netzgerät. Der aufgedruckte Spannungswert muss mit der örtlichen Spannung übereinstimmen. Nur KERN- Originalnetzgeräte verwenden. Die Verwendung anderer Fabrikate bedarf der Zustimmung von KERN.

7.4 Akkubetrieb

Der Akku wird über das mitgelieferte Netzteil geladen.

Der Akku sollte vor der ersten Benutzung mindestens 12 Stunden über das Netzteil geladen werden. Zwei Symbole zeigen die Kapazität des Akkus an:

- In der Anzeige das Symbol
- Die LED-Anzeige oberhalb der Akkuladestandsanzeige

| Ĩ Ŧ Ĩ | * | Beschreibung |
|--------------|---|------------------------------|
| rot: | | Akku ist fast entladen |
| grün: | | Akku ist vollständig geladen |
| gelb: | Ū | Akku wird geladen |

* Ladestand des Akkus wird bei diesem Symbol nur korrekt angezeigt, wenn die Waage nicht über das Netzteil mit Strom versorgt wird.

7.5 Erstinbetriebnahme

Um bei elektronischen Waagen genaue Wägeergebnisse zu erhalten, müssen die Waagen ihre Betriebstemperatur (siehe Anwärmzeit Kap. 1) erreicht haben. Die Waage muss für diese Anwärmzeit an die Stromversorgung (Netzanschluss, Akku oder Batterie) angeschlossen sein.

Die Genauigkeit der Waage ist abhängig von der örtlichen Fallbeschleunigung. Unbedingt die Hinweise im Kapitel Justierung beachten.

7.6 Stativ

Im Lieferumfang ist ein Stativ zum Hochsetzen des Anzeigegerätes.

Montage :

| Kabel des Anzeigegerätes durch das Stativ hindurch führen. |
|---|
| Stativ an Anzeigegerät festschrauben |
| Stativ auf den Stativfuß an der Plattform auf- stecken |
| Stativ an der Unterseite der Plattform an- schrauben |

7.7 Justierung

Da der Wert der Erdbeschleunigung nicht an jedem Ort der Erde gleich ist, muss jede Waage – gemäß dem zugrunde liegenden physikalischen Wägeprinzip – am Aufstellort auf die dort herrschende Erdbeschleunigung abgestimmt werden (nur wenn die Waage nicht bereits im Werk auf den Aufstellort justiert wurde). Dieser Justiervorgang, muss bei der ersten Inbetriebnahme, nach jedem Standortwechsel sowie bei Schwankungen der Umgebungstemperatur durchgeführt werden. Um genaue Messwerte zu erhalten, empfiehlt es sich zudem, die Waage auch im Wägebetrieb periodisch zu justieren.

1

Bei geeichten Waagen ist die Justierung gesperrt. Um die Justierung durchführen zu können muss die Siegelmarke zerstört und der Justierschalter beim Einschalten der Waage oder in Schritt 3 betätigt werden. Position des Justierschalters s. Kap. 7.8.1.

Achtung:

Nach Zerstörung der Siegelmarke muss die Waage durch eine autorisierte Stelle neu geeicht und eine neue Siegelmarke angebracht werden, bevor sie wieder in eichpflichtige Anwendungen verwendet werden darf.

Vorgehen bei der Justierung:

Stabile Umgebungsbedingungen beachten. Eine Anwärmzeit (s. Kap. 1) zur Stabilisierung ist erforderlich. Darauf achten, dass sich keine Gegenstände auf der Wägeplatte befinden.

Justiergewicht bereitstellen, Details siehe Kap.1 "Techn. Daten"

| • | Waage mit einschalten. Während des Selbsttests drücken. Die Passwortabfrage "P in" wird angezeigt. | P in |
|---|---|--------------------------------|
| • | Mit der numerischen Taste Standard-Passwort "9999" einge- ben. "P in, wird angezeigt. | n، ۹ |
| • | Mit bestätigen, das Menü wird aufgerufen, der erste Me- nüpunkt "F0 CAL" wird angezeigt. | FO CAL |
| • | Justierschalter an der Unterseite der Waage drücken | |
| • | TARE drücken, "F0 UnLoad" wird angezeigt. Darauf achten, dass sich kein Wägegut auf der Wägeplatte befindet. Stabili- tätsanzeige abwarten. | F0 UnloRd |
| • | TARE erneut drücken. Der Wert des Justiergewichts wird angezeigt. | F0 20.000 (Beispiel) |
| • | Entweder das angezeigte Justiergewicht auflegen, oder mit Hilfe der numerischen Tasten neues Justiergewicht eingeben. | |
| • | Mit bestätigen. "Load" wird angezeigt. | LoAd |
| • | Justiergewicht auflegen, Stabilitätsanzeige abwarten und drücken. "PASS" wird angezeigt. | PRSS |
| • | Die Justierung ist somit abgeschlossen. Justiergewicht von der Wägeplatte nehmen. Die Waage wechselt automatisch in den Wägemodus. Die Nullanzeige erscheint. | 0.000 0.000 0.00 0.00 |

7.8 Eichung

Allgemeines:

Nach der EU-Richtlinie 2014/31/EU müssen Waagen geeicht sein, wenn sie wie folgt verwendet werden (gesetzlich geregelter Bereich):

- a) Im geschäftlichen Verkehr, wenn der Preis einer Ware durch Wägung bestimmt wird.
- b) Bei der Herstellung von Arzneimitteln in Apotheken sowie bei Analysen im medizinischen und pharmazeutischen Labor.
- c) Zu amtlichen Zwecken.
- d) bei der Herstellung von Fertigpackungen.

Bitte wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihr örtliches Eichamt.

Nach dem Eichvorgang wird die Waage an den markierten Positionen versiegelt.

Die Eichung der Waage ist ohne die "Siegelmarken" ungültig.

Eichhinweise

Für die in den technischen Daten als eichfähig gekennzeichnete Waage liegt eine EU Bauartzulassung vor. Wird die Waage wie oben beschrieben im eichpflichtigen Bereich eingesetzt, so muss diese geeicht sein und regelmäßig nachgeeicht werden.

Die Nacheichung einer Waage erfolgt nach den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen der Länder. Die Eichgültigkeitsdauer in Deutschland z. B. beträgt für Waagen in der Regel 2 Jahre.

Die gesetzlichen Bestimmungen des Verwendungslandes sind zu beachten!

Eichpflichtige Waagen müssen außer Betrieb gesetzt werden, wenn:

- Das Wägeergebnis der Waage außerhalb der Verkehrsfehlergrenze liegt. Waage deshalb in regelmäßigen Abständen mit bekanntem Prüfgewicht (ca. 1/3 der max. Last) belasten und mit Anzeigenwert vergleichen.
- Nacheichungstermin überschritten ist.

7.8.1 Justierschalter und Siegelmarken



3. Justierschalter

7.9 Überprüfung der Waageneinstellungen bezüglich der Eichung einer Waage

Für die Justierung muss die Waage in den Servicemode umgeschaltet werden.

Bei geeichten Waagen ist der Servicemode per Schalter gesperrt. Um die Zugriffsperre aufzuheben, muss die Siegelmarke zerstört und der Schalter betätigt werden.

Achtung:

Nach Zerstörung der Siegelmarke muss die Waage durch eine autorisierte Stelle neu geeicht und eine neue Siegelmarke angebracht werden, bevor sie wieder in eichpflichtige Anwendungen verwendet werden darf.

8 Das Menü

8.1 Einstieg ins Menü:

| • Waage mit einschalten. Während des Selbsttests drücken. Die Passwortabfrage "P in" wird angezeigt. | P in |
|--|-----------|
| Mit der numerischen Taste Standard-Passwort "9999" einge- | n، ۲ |
| ben. "P in, wird angezeigt. | |
| • Mit bestätigen, das Menü wird aufgerufen, der erste Me- | F0 |
| nüpunkt "F0 CAL" wird angezeigt. | CAL |
| Für eichrelevante Einstellungen Justierschalter an der Unter Waage drücken | seite der |

Funktion anwählen:

| Mit den numerischen Tasten der oder zurück, bzw. vorwärts blättern im |
|---|
| Menü. |
| Angewählte Funktion mit TARE bestätigen. Mit der oder gewünschte Einstel- |
| lung auswählen und mit bestätigen. |

Menü verlassen:

so oft drücken, bis die Nullanzeige erscheint. Die Waage befindet sich nun wieder im Wägemodus.

8.2 Menü-Übersicht

| Funktion | | Einstellungen | Beschreibung |
|----------|--------|-------------------------|-------------------|
| | | | |
| F0 | CAL | | Justierfunktion |
| | 1 | | |
| F1 | rES | Justierschalter drücken | Auflösung |
| | | dUAL rAnGE | |
| | | 3000 | |
| | | 6000 | |
| | | dUAL intErv | |
| | • | | |
| F2 | CAP | | Wägebereich (Max) |
| | | 30KG | |
| | | ЗКG | |
| | | 6KG | |
| | | 15KG | |
| | | | |
| F3 | oFFtmE | | Auto-Off-Funktion |
| | | 15 | |
| | | 30 | |
| | | oFF | |
| | | 3 | |
| | | 5 | |
| | | | |
| F4 | CLoCK | | Uhrzeit/Datum |
| | | dAtE | |
| | | timE | |
| | | StYLE | |

| F5 | P Com | | | | Schnittste | lle RS 232 |
|----|-------|-------|--------|--------|------------|------------------------------|
| | | Com 1 | CHAnEL | rJ45 | | |
| | | | | rS232 | oFF | Schnittstelle außer Funktion |
| | | | | | PSEnd | Kont. Datenübertragung |
| | | | | During | rG88u | Druckausgabe an |
| | | | | Print | oFF | Druckausgabe aus |
| | | | bAUd | 1200 | | |
| | | | | 2400 | | |
| | | | | 4800 | | |
| | | | | 9600 | | |
| | | | | 19200 | | |
| | | | | 38400 | | |
| | | | | 115200 | | |
| | | | vEriFY | 7E1 | | |
| | | | | 701 | | |
| | | | | 8n1 | | |
| | | Com 2 | CHAnEL | Print | | |
| | | | | USb | | |
| | | Com 3 | bLUE | Com 1 | | |
| | | | | Com 2 | | |
| | | | | Com 3 | | |
| | | | | Com 4 | | |
| | | | PtYPE | oFF | | |
| | | | | PSEnd | | |
| | | | bAUd | 9600 | | |
| | | | | 19200 | | |
| | | | | 38400 | | |
| | | | | 115200 | | |
| | | | | 1200 | | |
| | | | | 2400 | | |
| | | | | 4800 | | |
| | | Com 4 | WiFi | oFF | | |
| | | | | on | | |
| | | | PtYPE | PSEnd | | |
| | | | | oFF | | |
| | | | bAUd | 9600 | | |
| | | | | 19200 | | |
| | | | | 38400 | | |
| | | | | 115200 | | |
| | | | | 1200 | | |
| | | | | 2400 | | |
| | | | | 4800 | | |

| F6 | Print | | Druckereinstellung | | |
|-----|----------|-------------------------|----------------------------|--|--|
| | | FormAt oFF | | | |
| | | Prt 1 | | | |
| | | Prt 2 | | | |
| | | HEAdE 1 | Kopfzeile 1 | | |
| | | HEAdE 2 | Kopfzeile 2 | | |
| | | HEAdE 3 | Kopfzeile 3 | | |
| | | FootE 1 | Fußzeile 1 | | |
| | | FootE 2 | Fußzeile 2 | | |
| | | FootE 3 | Fußzeile 3 | | |
| | | • | • | | |
| F7 | AZn | | Auto-Zero | | |
| | · | on | ein | | |
| | | off | aus | | |
| | - | • | • | | |
| F8 | PdECi | | Dezimalpunkt im Preis | | |
| | | 0.00 | _ | | |
| | | 0.000 | | | |
| | | 0 | | | |
| | | 0.0 | | | |
| | | | | | |
| F9 | PrCmod | | | | |
| | | Fix | - | | |
| | | FLOAt | | | |
| | | | | | |
| F10 | CHAnGE | Justierschalter drücken | Berechnung des Rückgelds | | |
| _ | - | on | ein | | |
| | | off | aus | | |
| | | 1 | | | |
| F11 | rEtArE | | Pre-Tare | | |
| | • | on | ein | | |
| | | off | aus | | |
| | | • | • | | |
| F12 | SPEEd | | A/D-Wandler | | |
| | | FAst | | | |
| | | SLoW | | | |
| | | Mid | | | |
| | | | | | |
| F13 | GrA | | Gravität | | |
| | 1 | 1 | 1 | | |
| F14 | t-Curr | | Symbol für Währung | | |
| | | EUr | Euro | | |
| | | CnY | Chinesische Yen | | |
| | | CuStom | Benutzerdefinierte Währung | | |
| | | USd | USd | | |
| | | | | | |
| F15 | Min Coin | | Kleinste Währungseinheit | | |
| | | 1 | _ | | |
| | | 2 | 1 | | |
| | | 5 | | | |
| | | 10 | | | |

9 Betrieb

9.1 Ein-/Ausschalten



⇒ Zum Ausschalten erneut drücken.

9.2 Nullstellen

Nullstellen korrigiert z.B. den Einfluss leichter Verschmutzungen auf der Wägeplatte.

- ⇒ Waage entlasten
 - →0←
- ➡ drücken, die Waage beginnt mit der Rückstellung auf Null. Der Indikator ZERO erscheint.

9.3 Wägen mit Tara

⇒ Wägebehälter auflegen. Nach erfolgter Stillstandskontrolle drücken. Der Gewichtswert geht auf 0, im Feld für das Tariergewicht erscheint der Gewichtswert des Wägebehälters.



(Beispiel)

⇒ Wägegut einwiegen, das Nettogewicht wird angezeigt.



⇒ Nach Abnehmen des Wägebehälters erscheint das Gewicht des Wägebehälters im Feld für die gewichtsanzeige als Minus-Wert.



⇒ Zum Löschen des Tarawertes Wägeplatte entlasten und LaRE drücken. In allen Feldern wird nun wieder 0 angezeigt.

9.3.1 Pre-Tare

Es besteht die Möglichkeit, ein bekanntes Taragewicht vorab in der Waage zu hinterlegen. Hierfür gibt es zwei Möglichkeiten:

- Langer Tastendruck auf . Der Pre-Tare-Wert kann über die Zifferntasten eingegeben werden
- Wenn Artikel über PLU gespeichert werden, wird auch der aktuelle Tarawert mitgespeichert.
 Hinweis: Es muss ein Preis eingegeben werden, bzw. der Preis kann auch den Wert "0" haben

9.4 Überlast-Warnung

Überlastungen der Waage über die angegebene Höchstlast (Max), abzüglich einer eventuell bereits vorhandenen Taralast, unbedingt vermeiden. Die Waage könnte hierdurch beschädigt werden.

Die Überschreitung der Höchstlast wird mit der Anzeige "-oL-" und einem Signalton angezeigt. Waage entlasten bzw. Vorlast verringern.

10 Wägen mit Preisermittlung

Nach Auflegen des Wägegutes und der Einstellung des Grundpreises, wird der Preis automatisch berechnet und im entsprechenden Anzeigefeld dargestellt.

Zunächst im Menü Menüpunkt F14 die gewünschte Währung einstellen.

10.1 Grundpreis-Eingabe über Tastatur



- Der eingestellte Grundpreis wird mit **CE** gelöscht.
 - Mit Grundpreis umschaltbar von € / kg ≒ € / 100g.
 - Rückgeld-Berechnung, s. Kap. 10.2.3

10.2 Speicher für Grundpreise (PLU = Price look up)

Die Waage verfügt über 100 indirekte PLU-Speicherplätze und 4 Direkte. Folgende Daten werden pro Speicherplatz hinterlegt:

- Produkt-Code
- Produkt-Name
- Wägeart
- Verkaufs-Preis
- Einkaufspreis
- Pre-Tare-Wert

10.2.1 Direkte PLU-Speicherplätze Speichern:

| Direkte PLU-Taste drücken und gedrückt halten. In der Anzeige erscheint Set PNAmE. Die Anzeige blinkt. | 8 TARE 3/8 3 |
|--|--|
| Mit den numerischen Tasten Name des Produkts eingeben. Z. B. APPLE. Es können Worte mit max. 9 Buchstaben eingegeben werden. | в 585 тапе <i>ВРРLE</i> «В РлЯлЕ «З |
| | (Beispiel) |
| Mit bestätigen. Die Wägeart wird angezeigt. Entweder Amount oder Weight. Es kann nach • Stück (Amount) berechnet werden, • nach Gewicht in kg (Weight KG) oder • nach Gewicht in 100 g (Weight 100 g). | B TARE WEIGHT MODE 3/B 3 |
| Gewünschte Wägeart mit de oder oder auswählen und mit bestätigen. | |
| Bei Wägeart Amount erscheint in der Anzeige nun die Eingabe des Stückpreises. | B SEE TARE UNIT PRILE %B 0.00 |

| Mit den numerischen Tasten Stückpreis eingeben und mit TARE bestätigen. | B TARE UNIT PRICE 1.20 |
|---|---------------------------------|
| | (Beispiel) |
| Die Anzeige zur Eingabe des Pre-Tare-Wertes erscheint. Pre-Tare-Wert mit den numerischen Tasten eingeben. Mit TARE bestätigen. | B TARE PRE TARE 0.20 |
| | (Beispiel) |

Die Eingabe der Daten für den direkten PLU-Speicherplatz "1" ist hiermit abgeschlossen. Die Waage wechselt automatisch in den Wägemodus.

Abrufen / Verkaufspreis anzeigen:

| Um die zuvor abgespeicherten Daten abzurufen, im Wägemodus drücken. Die Daten werden an- gezeigt. | ି TARE ଓ/ନ୍ତି ସ | APPLE | 00.0 00.1 00.1 |
|---|--------------------------|-------|----------------------|
| | 2 | (Beis | piel) |
| Wägegut auflegen, das Gewicht und der Verkaufs- preis wird nun angezeigt. | ඩි TARE ය/පි | APPLE | 0.85 1.20 |
| | 3 | (Beis | piel) |

10.2.2 Indirekte PLU-Speicherplätze Speichern:

| PLU drücken und gedrückt halten. In der Anzeige Set PLU. | в тале ФВ РЦИ Ф |
|---|-------------------------------------|
| Mit den numerischen Tasten Speicherplatz eingeben, an dem die Daten hinterlegt werden sollen. | ⁸ SEŁ ™ ∞/8 PLU OI |
| Die Anzeige zur Eingabe des Produktnamens erscheint. | B SEE |
| | «» Р∩Я⊼Е « |

| Mit bestätigen. Die Wägeart wird angezeigt. Entweder Amount oder Weight. Es kann entweder nach Stück (Amount) berechnet werden, oder nach Gewicht (Weight). Gewünschte Wägeart mit der oder beschieft | B TARE WEIGHT MODE %B And Unt |
|--|--|
| Bei Wägeart Amount erscheint in der Anzeige nun die Eingabe des Stückpreises. | B TARE MB C |
| Mit den numerischen Tasten Stückpreis eingeben und mit TARE bestätigen. | B TARE MB C (Beispiel) |
| Die Anzeige zur Eingabe des Pre-Tare-Wertes erscheint. Pre-Tare-Wert mit den numerischen Tasten eingeben. Mit TARE bestätigen. | BE SEE TARE PRE TRRE 0.20 (Beispiel) |

Die Eingabe der Daten für den indirekten PLU-Speicherplatz "01" ist hiermit abgeschlossen. Die Waage wechselt automatisch in den Wägemodus.

Abrufen / Verkaufspreis anzeigen:

| Um die zuvor abgespeicherten Daten abzurufen, im Wägemodus PLU drücken. SELECT PLU wird an- gezeigt. Mit den numerischen Tasten Speicherplatz eingeben. | в SEE тале «Ла РЦИ ОІ « |
|--|--|
| | (Beispiel) |
| In der Anzeige erscheinen die zuvor hinterlegten Daten. | В Тале ФЛО ФЛО В ВРРLE ЦОО С.ОО С.ОО С.ОО |
| | (Beispiel) |
| Wägegut auflegen, das Gewicht und der Verkaufs- preis wird nun angezeigt. | В.В.С таре ФЛС ВРРLE О,ОО 1.00 О,ОО 1.00 О,ОО 1.00 О,ОО 1.00 О,ООО О,ОООО О,ООО О,ООО О,ОООО О,ОООО О,ОООО О,ОООО О,ОООО О,ООООО О,ОООООО О,ОООООООО |
| | (Beispiel) |

10.2.3 Rückgeld berechnen

| Bei angezeigtem Verkaufspreis BAR drücken. | ී TARE ය/පී රා | 0.85 000 1.20 1.02 |
|--|-------------------------|-----------------------------|
| | | (Beispiel) |
| PAY wird angezeigt. | ß | 000 |
| | TARE | |
| | ⊲/ප | PRY |
| | ଫ | 0.00 |

| Mit den numerischen Tasten den gegebenen Betrag eingeben und mit TARE bestätigen. | රි TARE | 0.00 |
|--|------------|------------|
| | ං/ප | PRY |
| | ଔ | 10.00 |
| | , | (Beispiel) |
| Das Rückgeld wird kurz angezeigt. | Ö | |
| | TARE | |
| | ය/ප | EHRNGE |
| | ଔ | 8.00 |
| | | (Beispiel) |

11 Weitere nützliche Funktionen

11.1 Hinterleuchtung der Anzeige



| Anzeige | Beschreibung | |
|---------|---|--|
| Auto | Hinterleuchtung ein, sobald die Waage verwendet wird oder der Ge- | |
| | wichtswert nicht Null ist | |
| manual | -\ \ | |
| | Hinterleuchtung ein/aus durch Drücken von L. | |
| oFF | Hinterleuchtung aus | |

11.2 AUTO OFF

Zur Schonung des Akkus, kann die automatische Abschaltfunktion aktiviert werden, Abschaltzeit wählbar nach 3, 5, 15, 30 Minuten.



- oFF Automatisches Ausschalten deaktiviert
- 3 Automatisches Ausschalten nach 3 min
- 5 Automatisches Ausschalten nach 5 min
- **15** Automatisches Ausschalten nach 15 min
- 30 Automatisches Ausschalten nach 30 min

11.3 Datum und Uhrzeit



Deutsch

| Mit der der Datum oder Uhrzeit auswählen. Hier im Beispiel dAtE, mit bestätigen. | 9358 |
|--|--------------------------------|
| dAtE und ein Datum wird angezeigt. Mit den numerischen Tasten das aktuelle Datum eingeben und mit TARE bestä- tigen. | 6828 23.08.17 (Beispiel) |
| Mit der Einstellung der Uhrzeit ebenso verfahren. | |

12 RS 232 Schnittstelle

12.1 Technische Daten:

RS-232-Anschluß zur Ausgabe der Wägedaten ASCII Code Baudrate 1200, 2400, 4800, 9600, 19200, 38400, 115200 8 Datenbits Keine Parität

12.2 Pinbelegung der Waagenausgangsbuchse



| Pin 2 | RXD | Input | Receiving data |
|-------|-----|--------|-------------------|
| Pin 3 | TXD | Output | Transmission data |
| Pin 5 | GND | | Signal ground |

9pin D Connector:

| Waage | | Computer |
|-------|---|----------|
| Pin 2 | | Pin 3 |
| Pin 3 | _ | Pin 2 |
| Pin 5 | _ | Pin 5 |

12.3 Datenausgabeformat

Kontinuierliche Datenausgabe:

| | | , | | | : | - | +/- | 0 | • | 0 | 0 | 0 | 0 | k | g | \r | \n |
|-----------------------------|-----|-----|----|----------------|---|-----|-----|---|----|-----|-----|----|---|-------|-------|------|----|
| S | т | | G | S | | SPA | ACE | | WE | GHT | DAT | A | V | VEIGH | IT UN | T | |
| ST: STABLE GS: GROSS WEIGHT | | | | | | | | | | | | 1- | | | | | |
| UT: | UNS | ТАВ | LE | NT: NET WEIGHT | | | | | | | | | | 11 | | NATO | ĸ |

Report export:

| (1) daily\r\ | n : export | the daily rep | ort | | | |
|--------------|------------|---------------|-------|---|----|----|
| D | а | i | 1 | у | \r | \n |
| input daily | command | Termir | nator | | | |

(2) start170718\r\n

end170718\r\n export report for some day

| S | t | а | r | t | 1 | 7 | 0 | 7 | 1 | 8 | | \r | \n |
|-------------------------------|---|---|---|---|---------------------|---|---|---|---|---|------------|--------|------|
| put start command | | | | | input starting date | | | | | | Terminator | | |
| Е | n | d | 1 | | 7 | 0 | 7 | 1 | 8 | | \r | | \n |
| input end command input end d | | | | | date | | | | | | | Termin | ator |

(3) product--(1-12 direct PLU)\r\n

| р | r | 0 | d | u | С | Т | 0 | 1 | \r | \n |
|-----------------|---|---|---|---|---|---|---------|---|----------|---------|
| Product command | | | | | | | PLU num | nber 00 <n< th=""><td>I<13 Ter</td><th>minator</th></n<> | I<13 Ter | minator |
| | | | | | | | | | | 1 |

(4) product12(0-99 indirect PLU)\r\n export the input PLU transaction record

| р | r | 0 | d | u | С | Т | 0 | 1 | \r | \n |
|-------|----------|-----|---|---|---|---|---------|-----------|---------|--------|
| Produ | ict comm | and | | | | | PLU nun | nber N< 9 | 9 Term | inator |





12.4 Drucken

Folgende Voreinstellungen im Menü müssen vorgenommen werden:

| F8 | ACC | off | | | | |
|-----|--------|--------|--------|-------|-------|------|
| F6 | Print | Format | Prt2 | | | |
| F11 | change | on | | | | |
| F5 | Pcom | Com1 | chanel | Rs232 | Print | rG88 |

1

Ein Ausdruck ist nur möglich, wenn zuvor ein Grundpreis eingegeben wurde.

12.5 Ausdruckbeispiele:

- 1
- Bei geeichten Waagen ist die Summierfunktion per Schalter gesperrt. Um die Zugriffsperre aufzuheben, muss die Siegelmarke zerstört und der Schalter betätigt werden.
- Menüeinstellung: $F6 \rightarrow Format \rightarrow Prt2$

2017/12/04 15:30:48

| T (kg) | N (kg) | EUR/kg | C (EUR) |
|--------|--------|----------|---------|
| #0000 | Apple | | |
| 0.5 | 0.538 | 1,99/ kg | 1.071 |
| C (EU | R) : | | 1.071 |

2017/12/04 15:30:48

| T (kg |) N (kg) | EUR/g | C (EUR) |
|-------|----------|-------------|---------|
| #000 | 0 Apple | | |
| 0.5 | 0.538 | 1,99 /100 g | 10,706 |
| C (El | UR) : | | 10,706 |

2017/12/04 15:30:48

| T (kg) | N (kg) | EUR | C (EUR) |
|--------|--------|------|---------|
| #0000 | Apple | | |
| 0.5 | 6 x | 1,99 | 11,94 |
| C (EUR |): | | 11,94 |

13 Wartung, Instandhaltung, Entsorgung

13.1 Reinigen

Vor der Reinigung trennen Sie das Gerät bitte von der Betriebsspannung.

Benutzen Sie bitte keine aggressiven Reinigungsmittel (Lösungsmittel o.Ä.), sondern nur ein mit milder Seifenlauge angefeuchtetes Tuch. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt und reiben Sie mit einem trockenen, weichen Tuch nach.

Lose Probenreste/Pulver können vorsichtig mit einem Pinsel oder Handstaubsauger entfernt werden.

Verschüttetes Wägegut sofort entfernen.

13.2 Wartung, Instandhaltung

Das Gerät darf nur von geschulten und von KERN autorisierten Servicetechnikern geöffnet werden.

Vor dem Öffnen vom Netz trennen.

13.3 Entsorgung

Die Entsorgung von Verpackung und Gerät ist vom Betreiber nach gültigem nationalem oder regionalem Recht des Benutzerortes durchzuführen.

14 Kleine Pannenhilfe

Bei einer Störung im Programmablauf sollte die Waage kurz ausgeschaltet und vom Netz getrennt werden. Der Wägevorgang muss dann wieder von vorne begonnen werden.

| Störung | Mögliche Ursache |
|--|---|
| Die Gewichtsanzeige leuchtet nicht. | Die Waage ist nicht eingeschaltet. |
| | • Die Verbindung zum Netz ist unterbrochen (Netzka- bel nicht eingesteckt/defekt). |
| | Die Netzspannung ist ausgefallen. |
| | Die Batterien sind falsch eingelegt oder leer |
| | Es sind keine Batterien eingelegt. |
| Die Gewichtsanzeige ändert sich fortwährend | Luftzug/Luftbewegungen |
| | Glastüren nicht geschlossen |
| | Vibrationen des Tisches/Bodens |
| | Die Wägeplatte hat Berührung mit Fremdkörpern. Elektromagnetische Felder/ Statische Aufla- dung(anderen Aufstellungsort wählen/ falls möglich störendes Gerät ausschalten) |
| Das Wägeergebnis ist offensichtlich falsch | Die Waagenanzeige steht nicht auf Null |
| | Die Justierung stimmt nicht mehr. |
| | Die Waage steht nicht eben. |
| | Es herrschen starke Temperaturschwankungen. Elektromagnetische Felder/ Statische Aufladung (anderen Aufstellungsort wählen/ falls möglich, stö- rendes Gerät ausschalten) |

Beim Auftreten anderer Fehlermeldungen Waage aus- und nochmals einschalten. Bleibt Fehlermeldung erhalten, Hersteller benachrichtigen.

14.1 Fehlermeldungen

| | Überlast |
|--------|---|
| Err 1 | Falsches Datenformat bei Datumseingabe |
| Err 2 | Falsches Datenformat bei Uhrzeiteingabe |
| Err 4 | Nullstellbereich überschritten |
| Err 5 | Ungültige Eingabe |
| Err 6 | Beschädigte Elektronik |
| Err 8 | Justierfehler; Justiergewicht überprüfen |
| Err 9 | Instabil; Umgebungsbedingungen prüfen |
| Err 19 | Nullpunktdrift; Zusätzliche Vorlasten (Gefäße) von der Waageentfer- nen. Justage der Waage |

Nur gültig für Deutschland!

1

Im Zusammenhang mit dem Vertrieb von Batterien und Akkus sind wir als Händler gemäß Batterieverordnung verpflichtet, Endverbraucher auf folgendes hinzuweisen:

Endverbraucher sind zur Rückgabe gebrauchter Batterien/Akkus gesetzlich verpflichtet. Batterien/Akkus können nach Gebrauch in kommunalen Sammelstellen oder im Handel zurückgegeben werden.

Dabei muss das übliche Gebrauchsende der Batterien/Akkus erreicht sein, ansonsten muss Vorsorge gegen Kurzschluss getroffen werden.

 Schadstoffhaltige Batterien sind mit einem Zeichen, bestehend aus einer durchgestrichenen Mülltonne und dem chemischen Symbol (Cd = Cadmium, Hg = Quecksilber, oder Pb = Blei) des für die Einstufung als schadstoffhaltig ausschlaggebenden Schwermetalls versehen.



⇒ Schadstoffarme Batterien nur mit einer **durchgestrichenen Mülltonne**.



Die Rückgabemöglichkeit beschränkt sich auf Batterien der Art, die wir in unserem Sortiment führen oder geführt haben, sowie auf die Menge, deren sich Endverbraucher üblicherweise entledigen.